

ADB-Artikel

Kundmann: *Johann Christian K.*, Arzt und Numismatiker, geb. den 26. Oktober 1684 in Breslau, † am 11. Mai 1751 ebendasselbst, hatte in Frankfurt a. O. und Halle von 1704—1707 Medicin studirt, in Halle 1708 promovirt und seine Studien auf einer wissenschaftlichen Reise durch Deutschland und Belgien vollendet. Er war ein gesuchter und glücklicher Arzt und nebenbei eifriger Münzsammler, dessen numismatische Arbeiten: „Nummi singulares oder sonderbare Thaler und Münzen, so oft wegen einer kleinen Marque von den Münzliebhabern hochgeschätzt und deswegen in Münzcabinetten vor andern aufbewahrt werden“, Breslau und Leipzig 1731, 4°, vermehrt 1734; „Nummi Jubilaei oder Jubelschaustücke“, Breslau 1738. 4° und „Academiae et scholae Germaniae, praecipue ducatus Silesiae cum bibliothecis in nummis“, Breslau 1741 ihn berühmt gemacht haben. Auch war er ein leidenschaftlicher Sammler von Natur- und Kunstgegenständen und Begründer eines Naturalienkabinetts, über das ein von ihm verfaßter Katalog, 1737 fol., erschien. — Er war auch an der Redaction der ersten 6 Bände der von Kanold herausgegebenen (Breslauer) „Sammlung von Natur- und Medicin- sowie auch dazu gehöriger Kunst- und Litteratur-Geschichten“ (1717) beteiligt, einer der ältesten medicinischen und naturwissenschaftlichen Zeitungen in Deutschland.

Literatur

Leuschneri Spicileg. IX. — Boerner. Aerzte und Naturforscher L. 222, II., 761; Acta Nat. Cur. Vol. X.

Autor

Schimmelpfennig.

Empfohlene Zitierweise

, „Kundmann, Johann Christian“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1883), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
